BAUKNECHT

Service-Information

integrierbar Geschirrspüler
GSXK 7524

8548 752 01860
Letzte Änderung: 07.06.2008
Anlagedatum: 07.06.2008

Ersatzteilliste **2**

Technische Daten **5**

Explosionszeichnung **12**

Schließschema **14**

Text /Legende **15**

Die vorliegenden Serviceunterlagen sind ausschließlich für technisch qualifizierte Fachkräfte bestimmt, welche mit den entsprechenden einschlägigen Sicherheitsvorschriften vertraut sind.
Änderungen vorbehalten

© Whirlpool EMEA

Ersatzteilliste

Pos-Nr.	12NC	Beschreibung
003 0	**4812 440 19594**	Traverse Quer
004 0	**4812 440 18952**	Bodenwanne
004 1	**4812 401 18402**	Halter Bodenwanne
011 0	**4812 505 18418**	Fuss lang
011 1	**4812 528 98004**	Drehstift flexibel
011 2	**4812 528 78032**	Gleitteller f.Fuss
011 3	**4812 535 98054**	Getriebe m.Spindel
011 4	**4812 528 98001**	Rolle f.Fuss
022 0	**4812 440 19398**	Seitenwand links
022 1	**4812 440 19397**	Seitenwand rechts
024 0	**4812 440 10417**	Rueckwand Blende
040 1	**4812 417 18774**	Scharnier links
040 2	**4812 417 18773**	Scharnier rechts
044 0	**4812 492 38362**	Feder f.Tuer
047 0	**4812 404 48746**	Bremse Tuer
047 1	**4812 401 18707**	Bremsband an Tuerscharnier
047 2	**4812 404 68023**	Haken
053 0	**4812 440 88884**	Sockelblende o.Loch
065 0	**4812 466 48051**	Isolation ohne Ausschnitt
103 0	**4812 440 19478**	Tuer aussen verz.
105 0	**4812 404 48611**	Befestigung f.GSI-Tuer
105 2	**4812 505 68022**	Klammer
105 3	**4812 404 48633**	Befestigung Dekor (FD)
105 4	**4812 310 58116**	Schablone Montage (FD)
120 0	**4812 440 19456**	Innentuer ged. KDTL
120 1	**4812 440 18969**	Leiste
130 0	**4812 417 58393**	Kippschloss
131 0	**4812 401 18416**	Haken Verschluss
175 3	**4812 466 68867**	Leiste Moebelabschl.re/li gr
191 0	**4812 466 68564**	Dichtung Tuer, Rahmen
192 0	**4812 466 68467**	Tuerdichtung unten
241 0	**4812 458 19249**	Korb
241 1	**4812 458 19246**	Halter Tassen EBL 10809
241 2	**4812 535 78081**	Lager Tassenhalter EBL 10809
241 3	**4812 528 88113**	Korbrolle O-K.verstb.V+EBL10809/4St
241 6	**4812 458 19251**	Halter Glaeser Buegel EBL d.grau
241 8	**4812 466 68815**	Distanzstueck O-Korb EBL10809 2Stck.
242 0	**4812 458 19259**	Korb unten kpl. alu/nept.EBL
242 1	**4812 528 88112**	Korbrolle U-Korb VBL/EBL10809 8Stck
242 6	**4812 458 19261**	Tellereinsatz Stachel li blau/nept.EBL
242 7	**4812 458 19262**	Tellereinsatz Stachel re blau/nept.EBL
243 5	**4812 310 38931**	Besteckkorb Kit saph/nept. soft
243 6	**4812 458 19296**	Gitter f.Besteck EBL 10809
261 0	**4812 462 79831**	Schiene Teleskop, innen
261 1	**4812 462 79768**	Kappe Teleskopsch. hinten10809
261 2	**4812 462 79902**	Kappe
263 0	**4819 520 18013**	Kugelkaefig KDTL
263 1	**4812 310 48026**	Service-Satz Kugeln Pl
265 0	**4812 404 48921**	Korbverstellung kpl. EBL saph/nept.
265 2	**4812 404 48936**	Griff Korbverst. EBL neptun

© Whirlpool EMEA

Pos-Nr.	12NC	Beschreibung
301 0	**4812 453 72651**	Schalterleiste FD IC D24 grau
322 0	**4812 453 73173**	Einlage bed.
332 5	**4812 410 28556**	Kappe f.Stoessel (FD)
350 4	**4812 440 19517**	Fenster 7-Segmentanzeige
400 0	**4812 361 58434**	Motor + Spray Pump 8255.A3143 CRIN perm.
405 0	**4812 360 18568**	Spray Pump - CRIN permanent - 6165.A2854
420 0	**4812 121 18277**	Kondensator 6247.A3034
421 0	**4812 121 18276**	Entstoerfilter
430 0	**4812 360 18558**	Laugenpumpe
430 1	**4812 466 68689**	Dichtung LP
450 0	**4812 259 28892**	Heizelement 2'040W 230V
480 0	**4812 321 28407**	Kabelbaum Set (FD-POI)
480 3	**4812 401 18418**	Schutz f.Verdrahtung
490 0	**4819 321 18136**	Netzkabel 2m SA
490 1	**4812 321 28367**	Zugentlastung
503 0	**4812 282 19563**	Schaltuhr Del.Timer 24h (DLB)
521 0	**4812 214 79764**	Steuerung (CB) progr.
521 0	**4812 218 38328**	Steuerung (CB)
571 0	**4812 281 28462**	Ventil
575 0	**4812 281 28361**	Regeneriervent. KDTL
583 0	**4812 271 28556**	Schalter Membran 327000000
616 0	**4812 281 18047**	Reedkontakt ELSA KDTL
616 1	**4812 271 58161**	Reedkontakt KSMA
621 0	**4812 276 18493**	Schalter Ein/Aus FD
623 0	**4812 271 38489**	Mikroschalter
633 0	**4812 271 38488**	Mikroschalter Tuer KDTL
680 0	**4812 418 68326**	Kombidosierung m.KSM saph/nept.blue
680 1	**4812 466 68495**	Dichtung Kombidosierung
680 3	**4812 440 11209**	Schliesshebel 442300.XX
681 1	**4812 466 68497**	Dichtung Deckel KSM SK 5244.04.04
681 2	**4812 440 18975**	Klappe Kombidosierung
682 0	**4812 466 68496**	Dichtung Deckel RMG
691 0	**4812 282 68035**	Fuehler NTC
701 0	**4819 530 28926**	Zulaufschlauch 2,5 m (Eltek)
701 1	**4812 310 18302**	Schlauchsich.
701 2	**4822 480 50159**	Sieb Zulauf
710 0	**4812 418 68373**	Monoblock kpl. m.Reed optional
710 2	**4812 310 38896**	Gewindering gr.10809
710 3	**4819 466 69562**	Dichtung KDTL
714 0	**4812 462 79903**	Verschlusskappe o.Anzeige gr.10809
716 0	**4812 418 68368**	Regenerierdos. SK 5250.10.0
716 1	**4812 466 68475**	Dichtung Regenerierdos.
716 2	**4812 462 78994**	Abdeckung Regenerierdos. gr.10809
721 1	**4812 360 68689**	Sprueharm
722 0	**4812 360 68687**	Sprueharm
722 2	**4812 360 68693**	Sprueharm
723 0	**4812 360 68691**	Deckendusche
726 1	**4812 530 29331**	Rohr
726 2	**4812 505 18208**	Mutter oben
743 1	**4812 530 28102**	Zulaufschlauch 9x1,5x250

© Whirlpool EMEA

Pos-Nr.	12NC	Beschreibung
751 0	**4812 418 18338**	Ablaufschacht ,NTC WI
755 0	**4812 530 29119**	Kruemmer
755 2	**4812 530 48148**	Auffangschale
756 0	**4812 360 58479**	Schwimmer
761 0	**4812 480 58122**	Sieb fein
761 2	**4812 418 18337**	Abdeckung Sieb gr.10809
761 3	**4812 418 18341**	Abdeckung
761 4	**4812 530 58141**	O-Ring
763 0	**4812 480 58363**	Sieb
781 0	**4812 530 29389**	Ablaufschlauch Hocheinbau
781 3	**4812 281 28417**	Klappe Rueckschlag
783 4	**4812 530 28888**	Schlauch Magnetventil-WE
783 6	**4812 530 28796**	Schlauch 10x3x180+10
791 0	**4812 532 68099**	Dichtung Schacht
791 2	**4812 530 58093**	Dichtung SK 5199 01 4, 1 St
791 4	**4812 466 68503**	Dichtung
791 5	**4812 466 68504**	Dichtung
900 1	**4812 310 28327**	Befestigung Set (FD) n.gz.
901 0	**4812 401 18709**	Schlauchschelle S10-16/9-C7W1
901 1	**4812 401 18708**	Schelle 050,0
901 2	**4812 401 18705**	Schelle 033,1
901 3	**4812 401 18806**	Schelle 47,0 mm
901 5	**4812 401 48588**	Schelle 028,6
901 8	**4812 401 18711**	Schlauchschelle 25-29
902 1	**4812 466 78015**	Befestigung f.Einbauger.
902 2	**4812 404 78241**	Halter Fixierteil Fuss
904 4	**4812 462 79659**	Verschlusskappe f.Innent{r
910 1	**4812 502 18394**	Schraube 3,5x17-H
910 2	**4812 502 18363**	Schraube 4,0x12-H
910 3	**4812 502 18527**	Schraube 4x15 T20
910 4	**4812 502 18741**	Schraube M3,5x8-T15M
910 5	**4812 502 18739**	Schraube 3,5x8 Tx15
910 7	**4812 502 18397**	Schraube INOX A2 M 5X12
910 8	**4812 502 18389**	Schraube 5x20 T20
964 1	**4812 466 68573**	Dichtung Gehaeuse oben gr
993 1	**4812 466 78388**	Folie Wrasenschutz
993 2	**4812 404 48753**	Schluessel Fussverstg.
993 5	**4822 532 80216**	Fuelltrichter Salz

© Whirlpool EMEA

Technische Daten

Abmessungen + Gewicht

Abmessungen Gerät
- Höhe ..... 82,0 cm - 87,0 cm
- Breite ..... 59,7 cm
- Tiefe ..... 55,5 cm
- Gewicht ..... 50 kg

Holztüre
- Dicke ..... 16 mm - 20 mm
- Breite ..... 592 mm - 595 mm
- Höhe ..... 620 mm - 718 mm
- Gewicht
  - max. ..... 6,5 kg
- Einschwenkbereich max. ..... 92 mm
- Sockelhöhe
  - min. ..... 93 mm

Holztüre für Vollverkleidung
- Dicke ..... 16 mm - 20 mm
- Breite ..... 592 mm - 595 mm
- Höhe ..... 620 mm - 718 mm
- Gewicht ..... 2.5 kg - 6.5 kg
- Einschwenkbereich max. ..... 92 mm
- Sockelhöhe
  - min. ..... 93 mm

Elektronik

Service Elektronik

siehe Ersatzteilliste

siehe Ersatzteilliste

Serien Elektronik

siehe Boardaufdruck

DLB 4619 727 83642

(Display board)

UCB 744432

User/Control Board

Dataset 744422

UCB Basis, nicht programmiert 4619 727 33192

siehe Boardaufdruck

UCB Basis, nicht programmiert 4619 727 33192

see on the board itself

© Whirlpool EMEA

Service Assistance Module (S.A.M.) zum Programmieren 4812 289 98001
plus Kabel 4812 289 98004

Programmablauf

Programme

siehe Schließschema

Programmfolge P1a-P3a-P5j-P7a-P11a

Daten Energie Label

Referenzprogramm P5j
Energieklasse ..... A
Waschperformance ..... A
Trockenperformance ..... A

Alarm

Klarspülanzeige
Salzanzeige

Optionen

Programm Sani rinse

Zeitvorwahl

Programminformation

Ende - Akustisches Signal
Alle Programme werden nach dem Programmstart verriegelt. Zum Ändern oder Beenden des gewählten Programms Startknopf länger als 1,5 s drücken.
Bei Programmunterbrechungen läuft das Programm von der Stopposition an weiter.
Ausnahme: Bei Programmunterbrechung in der Trocknungsphase wird das Programm beendet.

© Whirlpool EMEA

Inhalt

Wasser	Inhalt	Höhe
Regeneration	0.3 l	15 mm
Back rinse 3x	1.0 l	60 mm
Prewash	4.8 l	120 mm
Main wash	4.2 l	118 mm
Intermediate rinse 1	4.2 l	118 mm
Intermediate rinse 2	4.2 l	118 mm
Clear rinse	4.2 l	118 mm
Safety/ overflow	8.5 l	141 mm
Regenerieren	0,3 l	15 mm
Rückspülen 3x	1,0 l	60 mm
Vorspülen	4,8 l	120 mm
Hauptspülen	4,2 l	118 mm
Zwischenspülen 1	4,2 l	118 mm
Zwischenspülen 2	4,2 l	118 mm
Klarspülen	4,2 l	118 mm
Sicherheitsniveau	8,5 l	141 mm

Messung Wasserlevel

Grobfilter entnehmen, stattdessen Meterstab auf tiefsten Punkt einstellen, Wasserhöhe ablesen!

Reinigunger Kapazität

Vorwäsche ..... 10 cm 3
Hauptwäsche ..... 40 cm 3
Klarspülerdosierung ..... 135 cm 3
Dossiereinstellungen ..... 1 ml - 6 ml

Wasserenthärter

Salzbehälter ..... 2 kg
Harzbehälter ..... 700 cm 3
Regenerierdosierung ..... 300 cm 3

Wasserdruck

Zulaufdruck ..... 0,3 bar - 10 bar
Umwälzpumpendruck ..... 0,3 bar

Drehzahlen

Umwälzpumpe Motor ..... 2800 UPM
Laugenpumpenmotor ..... 3000 UPM

© Whirlpool EMEA

Sprüharm unten ..... 30 UPM - 40 UPM
Sprüharm oben ..... 30 UPM - 40 UPM

Durchfluß

Wasserzähler ..... 208 Imp/l
Umwälzpumpe ..... 67 l/min
Laugenpumpe ..... 16 l/min
Abpumphöhe Max ..... 1,1 m
Zulaufventil ..... 4 l/min
Sprüharm unten ..... ~33 l/min
Sprüharm oben ..... ~27 l/min
Dusche oben ..... ~8 l/min

Elektrische Basisdaten

Spannung ..... 220/230 V
Frequenz ..... 50 Hz
Gesamtleistung ..... 2.2 kW
Anschlusswert ..... 2,2 kW
Sicherung ..... 10 A

Umwälzpumpe Motor (Permanent-Spülsystem)

Spannung ..... 220/ 240 V
Anschlusswert ..... 130 W
HI ..... 62 Ω
HA ..... 74,8 Ω
Kondensator ..... 4 µF

Umwälzpumpe Motor

Spannung ..... 220/ 240 V
Anschlusswert ..... 130 W
HI ..... 62 Ω
HA ..... 74,8 Ω
Kondensator ..... 4 µF

Laugenpumpenmotor

Spannung ..... 220/240 V
Anschlusswert ..... 30 W
Widerstand ..... 146 Ω

Heizung

1 Element system

Spannung ..... 220/230 V
Anschlusswert ..... 1,87/2,04 kW
Widerstand ..... 24,5 Ω
Aufheizgeschwindigkeit ..... ~2,0 °C/min

© Whirlpool EMEA

Oberflächentemperatur ..... ~115 °C
Sicherheitsthermostat selbstrückstellend (Wassertemperatur) ..... 85 °C
Sicherung ..... 206 °C

Wasserschutzsystem

Wasserstop-System
Mechanical waterstop

Einfachzulaufventil

Spannung ..... 220/240 V
Frequenz ..... 50/60 Hz
Widerstand ..... 3,76 k Ω

Regenerierventil

Spannung ..... 220/240 V
Frequenz ..... 50/60 Hz
Widerstand ..... 3,13 k Ω

Spule für Kombidosierung

Spannung ..... 220/240 V
Frequenz ..... 50/60 Hz
Widerstand ..... 1,3 k Ω

Reedkontakte

Wasserzähler
Salzanzeige
Salzanzeige
Klarspüleranzeige

© Whirlpool EMEA

NTC

20 °C	58.1	kΩ
25 °C	47.1	kΩ
30 °C	38.2	kΩ
40 °C	25.4	kΩ
50 °C	17.2	kΩ
60 °C	11.8	kΩ
70 °C	8.3	kΩ
80 °C	6	kΩ
85 °C	4	kΩ
20 °C	58,1	kΩ
25 °C	47,1	kΩ
30 °C	38,2	kΩ
40 °C	25,4	kΩ
50 °C	17,2	kΩ
60 °C	11,8	kΩ
70 °C	8,3	kΩ
80 °C	6	kΩ
85 °C	4	kΩ

Regeneration

Inhalt ..... 300 cm 3
Nach Waschzyklen
abhängig von der Wasserhärteeinstellung
Wasserhärte ..... 0 - 60 (53) °dh 0 - 10,7 mmol/l 0 - 107 °Fh
Salzverbrauch für Regeneration ..... 77 g
Anzahl der Spülprogramme mit 2 kg Salz 26

Wasserhärteeinstellung

Härtebereich einstellen (nach folgender Tabelle):
Gerät einschalten
Programm 2 wählen
Start-Taste drücken (mindestens 5 Sekunden) bis Anzeige Start blinkt
Anzeige Start blinkt entsprechend der eingestellten Härte (siehe Tabelle)
Start-Taste kurz drücken ändert die Einstellung um 1 und beginnt nach 7 wieder bei 1
Gerät ausschalten (Einstellung gespeichert)

To change the water softener setting:

- · Push the POWER button on
- · Change to program 2
- · Hold the START button for 5 seconds until the LED is flashing
- · Water softener setting is shown by flashing LED
- · By pushing the START button you can change the setting
- · Push the POWER button off to save and exit the water softener setting

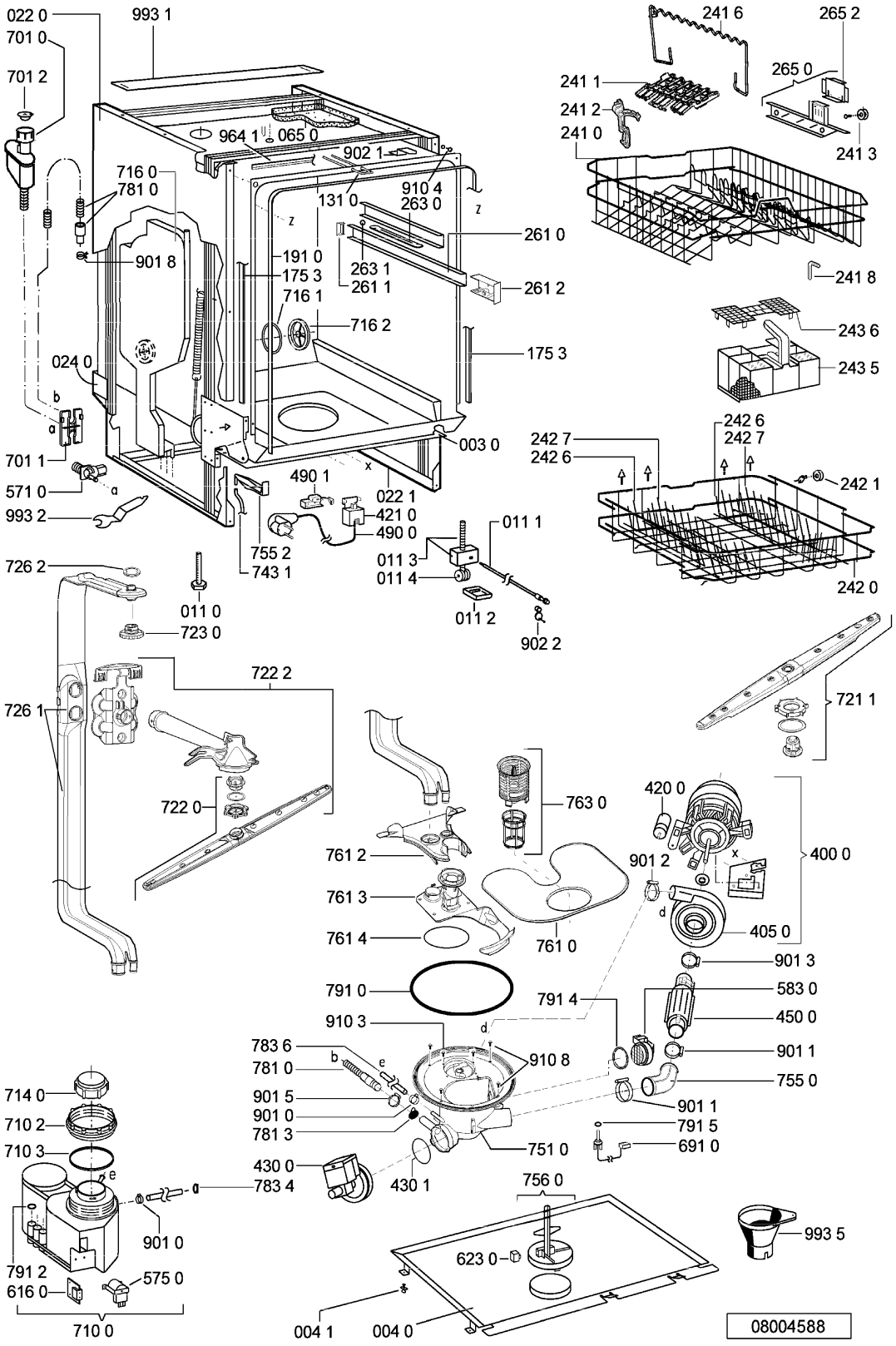
Wasserhärte

Härtestufe	Deutscher Härtegrad °dH	Franz. Härtegrad °fH	Englischer Härtegrad Clarke °e	mmol/l
1 soft	0 - 5	0 - 9	0 - 6,3	0 - 0.9
1 - 2 soft/ medium	6 - 10	10 - 18	7 - 12.6	1 - 1.8
2 medium	11 - 15	19 - 27	13.3 - 18.9	1.9 - 2.7
3 medium/ hard	16 - 21	28 - 37	19.6 - 25.9	2.8 - 3.7
4 hard	22 - 28	38 - 50	26.6 - 35	3.8 - 5.0
4 very hard	29 - 35	51 - 63	35.7 - 44.1	5.1 - 6.3
4 extremely hard	36 - 60	64 - 107	44.8 - 74.9	6.4 - 10.7
1 weich	0 - 5	0 - 9	0 - 6,3	0 - 0.9
1 - 2 mittel	6 - 10	10 - 18	7 - 12.6	1 - 1.8
2 mittel	11 - 15	19 - 27	13.3 - 18.9	1.9 - 2.7
3 mittelhart	16 - 21	28 - 37	19.6 - 25.9	2.8 - 3.7
4 hart	22 - 28	38 - 50	26.6 - 35	3.8 - 5.0
4 sehr hart	29 - 35	51 - 63	35.7 - 44.1	5.1 - 6.3
4 äußerst hart	36 - 60 (53)	64 - 107	44.8 - 74.9	6.4 - 10.7

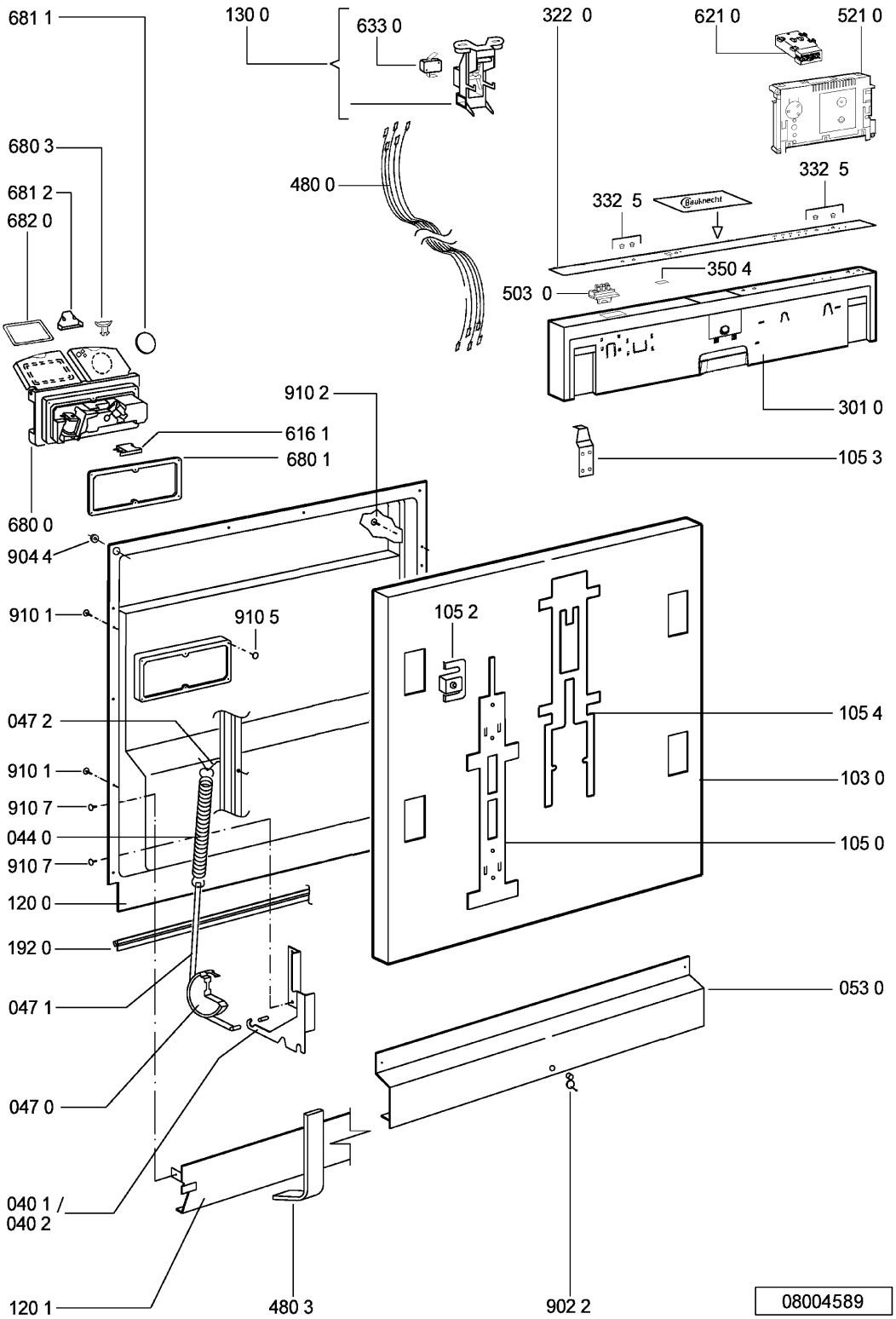
Zubehör

Werden Teile benötigt, die nicht in der Ersatzteilliste aufgeführt sind, siehe Service Bulletin 4812 728 40084. Für Hocheinbau von Geschirrspülern um den Saugeffekt zu vermeiden - einsetzbar auch bei tiefliegenden Abflüssen und zur Vermeidung der Fehlermeldung F8 - Kit 4812 310 18993.

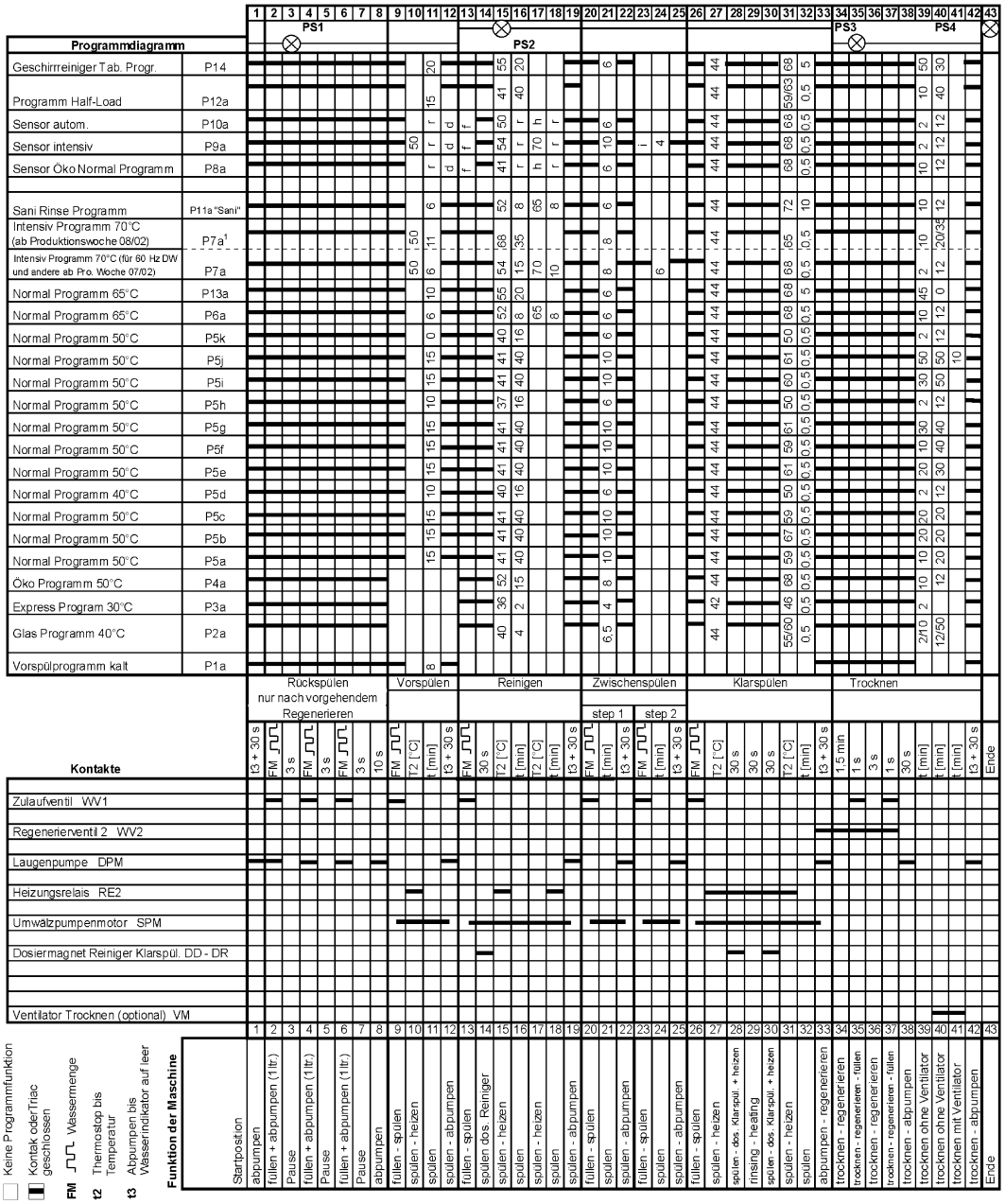
Explosionszeichnung



Explosionszeichnung



Schließschema



d: Entleeren abhängig vom Schmutz im Wasser

f: Wasserzulauf nur wenn vorher entleert wurde (siehe d)

h: Heizung (40°C bis 70°C) abhängig vom Schmutz im Wasser

r: Spülen 0 - 12 min. abhängig vom Schmutz im Wasser

i: 2. Zwischenspülen abhängig vom Schmutz im Wasser

Point - Permanent-Sprühsystem

(Ä09: 4619 724 44201/09)
20.07.2006
4619 724 441201-2

Text /Legende

Testprozedur für Service-Testprogramm der Point Geschirrspüler

Integrated Controls - Full Door.

Schalte Gerät ein.

1. Wenn ein Fehler angezeigt wird, öffne Schalterliste.

2. Überprüfe das als defekt angezeigte Bauteil.
   Ziehe den Stecker des Bauteils von der Steuerung (CB) und messe das Bauteil selbst, sowie die Zuleitungskabel zum Bauteil mit einem Ohmmeter durch.

3. Überprüfe die Steuerung (CB) optisch.

4. Am Ende der Reparatur Gerät einschalten und Fehler löschen (durch Starttaste, 1,5s). Danach starte das passive und aktive Testprogramm, um sicher zu sein, dass der Fehler beseitigt ist.

Weitere Details: siehe folgende Seiten

Achtung:

Kurzschlussgefahr! Kurzschlüsse können die Steuerung (CB) zerstören.
Wenn die Elektronik feucht ist, das Gerät nicht einschalten.
Zum Prüfen des Gerätes, dieses wieder an das Netz anschließen.
Während des Programms auftretende Fehler werden erkannt, signalisiert und abgespeichert.
Alle Fehler werden sofort nach Einschalten des Gerätes wiedererkannt und durch die blinkende Start-LED angezeigt. Ein Löschen der abgespeicherten Fehler ist nur durch drücken der Starttaste länger als 1,5 Sek. möglich.

Die Fehler, F1 (NTC defekt) und F9 (ständiger Wasserzulauf), können nicht gelöscht werden.
Deshalb müssen diese Fehler vor dem Start des aktiven Testprogramms repariert werden, denn sonst läuft das aktive Testprogramm nicht ab.

Die elektrischen Komponenten werden über einen Triac mit Spannung versorgt. Wenn die Spannungsversorgung eines Bauteils gemessen werden soll, darf dies nur parallel zum angeschlossenen Bauteil gemacht werden. Wenn an einem abgezogenen Stecker die anliegende Spannung gemessen wird, kann diese infolge des fehlenden Bauteilewiderstandes sich verringern, und zu einem falschen Ergebnis führen.

Nachdem ein Programm gestartet ist, ist dieses automatisch verriegelt. Das heißt weder durch Einstellen eines anderen Programms, noch durch Ausschalten noch durch ausstecken des Gerätes kann das zuerst gewählte Programm gewechselt werden.

Programmwechsel ist nur durch erneutes Drücken des Starttaste länger als 1,5 Sekunden möglich.

Achtung: Die ausgelieferten Service Steuerungen (CB) starten immer als erstes mit dem Service Testprogramm. Dieses Testprogramm läuft ohne Rückspülen ab! Gefahr der Überfüllung des Gerätes, wenn das Gerät nicht leer ist. Erst beim zweiten Starten des Testprogramms oder eines andern Programms wird das Rückspülen wie üblich ausgeführt.

4619 724 76581-2

Text /Legende

Fehleranzeigen und mögliche Ursachen

F1. NTC Fehler
Temperatur ist außerhalb des erfassbaren Bereichs (-3°C bis +85°C)
- Temperatur innen höher als +85°C
- NTC defekt (Kurzschluss oder Unterbrechung)
- Temperatur niedriger als -3°C (Eisenbahntransport im Winter)

Bei Temperaturen kleiner als -3 Grad in das Gerät zum anwärmen vor dem Start eine Tasse warmes Wasser einfüllen.

F2. Undichtheit
- Wasser ist in der Bodenwanne.
- Schwimmschalter LS6 schaltet WV1 ab. Elektronik schaltet DPM an, bis WI Gerät leer signalisiert.

F3. Heizungsfehler
Anzeige erscheint erst nach ca. 25 Min. (1. Abfrage nach 5 Min., danach werden 2 weitere Abfragen gemacht, bevor der Fehler angezeigt wird)
- Heizgeschwindigkeit < 1,5°C in 10 min.
- Heizung HEW defekt
- Heizrelais RE2 auf der Steuerung (CB) defekt
- NTC- Widerstandsschwankungen

F4. Abpumpfehler
DPM startet und nach 4 Minuten hat WI noch nicht zurückgeschaltet.
- DPM defekt
- Ablaufschlauch blockiert (Anschluss an Siphon, Siphon blockiert)
- Steuerung (CB) defekt
- WI defekt (schalt nicht mehr zurück)

F6. Wasserhahn geschlossen
Zulaufventil WV1 angesteuert aber Flowmeter (Wasserzähler) FM sendet keine Impulse (<10 Imp. In 10 sek.) und WI steht auf leer.
- Wasserhahn geschlossen
- Wasserzulauf blockiert
- Wasserzulaufventil WV1 defekt
- Zulaufschlauch blockiert

F7. Flowmeter Fehler (Wasserzähler Fehler)
Zulaufventil WV1 ist angesteuert und WI ist geschaltet.
- Flowmeter (Wasserzähler) FM sendet weniger als 10 Impulse in 10 Sekunden
- Wasserhahn wird während des Zulaufes geschlossen
- Zulaufventil WV1 geht während des Zulaufes defekt
- Flowmeter (Wasserzähler) FM defekt

Text /Legende

F8. Wasserstandsfehler Water-Level-Failure
Fehler wird angezeigt, wenn die Umwälzpumpe SPM in Betrieb ist, und der Wasserindikator WI mehr als 20 mal in 2 Min. hin und her schalte.
- WI defekt (sollte nach ca. 1 Ltr. schalten)
- Siebe verschmutzt
- Schaum in der Spülflotte
- Eine Schüssel hat sich gedreht und ist mit Spülwasser gefüllt (Wasserniveau zu niedrig)
- Kein stabiler Umwälzpumpendruck

F9. Dauernder Wasserzulauf
Zulaufventil WV1 ist nicht von Elektronik angesteuert, Wasserindikator WI zeigt Wasser im Behälter, und Flowmeter (Wasserzähler) FM sendet mehr als 10 Imp. in 10 sek. zur Elektronik.
- Zulaufventil WV1 mechanisch nicht geschlossen
- Triac auf CB ständig angesteuert (Kurzschluss)

Reaktion: Intervall 30 Sekunden Laugenpumpe an, 20 Sekunden Laugenpumpe aus.

FA. WI Fehler
- WI schaltet nicht während dem Wasserzulauf
- Fehler tritt auch auf, wenn in der Zeit des Wasserzulaufs eine Leckage auftritt und der Schwimmerschalter LS6 nicht geschaltet hat. (siehe Schaltplan)

FE. EEPROM Fehler
Nach dem Starten des Testprogrammes wird der Speichenbaustein, welcher die Waschprogrammparameter enthält (EPROM) als erstes selbst überprüft. Ist der EPROM beschädigt oder fehlen Waschparameter wird der Fehler FE angezeigt.

© Whirlpool EMEA

Text /Legende

Fehleranzeige POINT- Integrated controls Fulldoor

Alarm / Fehler	Fehlercode
F1 NTC-Fehler	1 x blinken 1s Pause 1 x blinken.....
F2 Undichtheit	START 2 x blinken 1s Pause 2 x blinken.....
F3 Fehler im Heizsystem	3 x blinken 1s Pause 3 x blinken.....
F4 Abpumpfehler	4 x blinken 1s Pause 4 x blinken.....
F6 Wasserhahn zu (Alarmmeldung)	6 x blinken 1s Pause 6 x blinken.....
F7 Flow Meter Fehler	7 x blinken 1s Pause 7 x blinken.....
F8 Wasserniveaufehler	8 x blinken 1s Pause 8 x blinken.....
F9 Ständiger Wasserzulauf	9 x blinken 1s Pause 9 x blinken.....
FA WI-Fehler	START 11 x blinken 1s Pause 11 x blinken.....
FE EEPROM-Fehler	START 15 x blinken 1s Pause 15 x blinken.....

LED blinkt

⇒ Note: Der Summer ertönt so bald ein Fehler an der Machine aufgetreten ist.

Text /Legende

Achtung:
Wenn sich das Testprogramm nicht starten lässt (Starttaste blinkt nicht), dann liegt in der Regel einer der Fehler F1oder F9 vor.

Diese Fehler müssen immer zuerst beseitigt werden sonst lässt sich das Testprogramm nicht starten.
Danach den Fehler immer “quittieren“ (löschen).

Ein vorhandener Fehler wird sofort nach Einschalten des Gerätes angezeigt

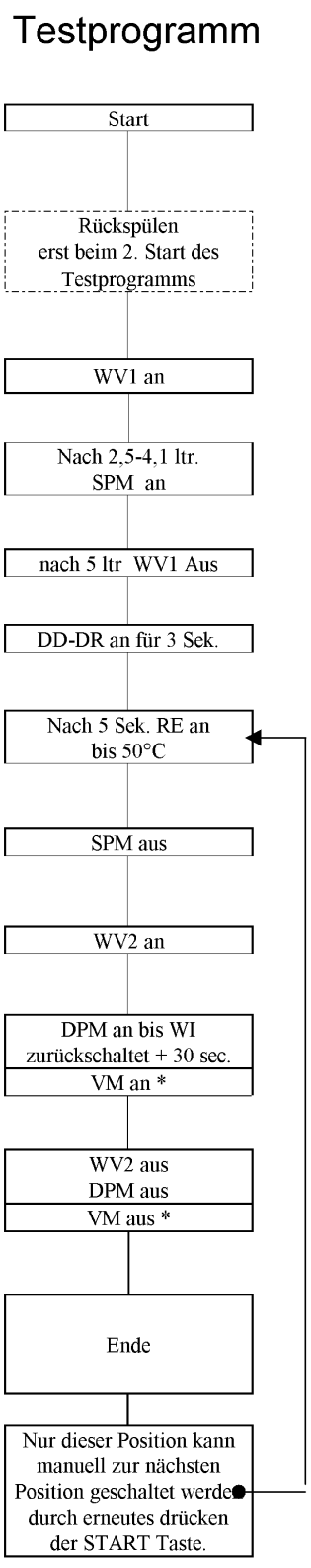
Startprozedur

Starte Testprogramm, wenn kein Fehler angezeigt wird

1. Türe öffnen
2. Gerät einschalten.
3. Wähle Programmplatz 1 (1. Programm, nach rechts drehen)
4. Gerät ausschalten
5. Starttaste drücken und gedrückt halten
6. Gerät einschalten
7. Lasse Start Knopf los, wenn Start-LED blinkt.
8. Start Testprogramm durch erneutes drücken der Starttaste.
9. Fehler wird angezeigt.
10. Repariere Fehler.
11. Lösche gespeicherten Fehler durch drücken der Starttaste länger als 1,5 Sekunden.
12. Starte aktives Testprogramm erneutes, um zu prüfen, ob der Fehler wirklich behoben ist.

© Whirlpool EMEA

Text /Legende



Anmerkungen

Das Testprogramm läuft bis zur Fehlerposition und stoppt mit Fehleranzeige, oder wenn kein Fehler vorhanden ist, läuft es bis zum Ende durch.

Um das Testprogramm zu verlassen, drücke den Start Knopf länger als 1,5 Sekunden.

Salzmangel und Klarspülermangel werden nur angezeigt, das Gerät stoppt nicht.

Das Erreichen der Fehlerposition wird angezeigt durch die Fehleranzeige (siehe Seite Fehleranzeige)

Achtung:
Wenn sich das Testprogramm nicht starten lässt (Starttaste blinkt nicht), dann liegt in der Regel einer der Fehler F1 oder F9 vor.

Diese Fehler müssen immer zuerst beseitigt werden, sonst lässt sich das Testprogramm nicht starten. Danach den Fehler immer „quittieren“ (löschen).

* wenn Ventilator vorhanden